

Das eilffte Capitel.

Von Haupt-Beschwerden insgemein.

Innerlich.

N. 1.

Haupt-reinigende Pillen.

Nimm rosen-alse, pilul. cochiae major jedes 1. quintl. resin. jalapp. extract. elleb. nigr. jedes ein halb scrupel, fenchel-öl 8. tropffen. Mache mit rosen-syrup pillen daraus, und nimm 4. oder 5. des abends 1. oder 2. mahß in der woche ein.

N. 2.

Andere.

Nimm calmus, aniß, ingber, mastix, zimmet, muscaten-blumen, und nüsse, nelcken, saffran, cubeben, aloes-holz, turbita, pappeln, sennes-blätter, mutter-zimmet, mirobellen, jedes 1. scrupel, carbobenedicten-scordium-blätter, jedes ein halb quintl. rhabarber 2. ein halb Loth, aloes, 5. Loth, lavi-renden-rosen-violen-syrup, so viel nöthig. Nimm davon 1. scrupel, biß ein halb quintl. ein. *Bateus.*

N. 3.

Täselein.

Nimm galgant, calmus, nelcken jedes ein halb Loth, muscat-nuß 3. quintl. zimmet 1. ein halb Loth, paradiß-körner 1. ein halb quintl. süßholz 5. Loth, fenchel ein loth, aniß, kümmel, jedes 1. ein halb loth, coriander 1. loth, ingber 1. quintl. zucker, 2. pfund, mache täselein daraus.

N. 4.

Temperirendes Pulver.

Nimm præparirte krebs-agen, tart. Vitriol. gereinigten salpeter, von jed-nen 1. quintl. cinnabar antimon. ein halb quintl. Davon ist, nachdem es unter einander gemischet worden, alle 4. biß 5. stunden 2. messerspiß voll zu nehmen.

N. 5.

Ein Haupt-stärckend Wasser.

Trinck zuweilen von mayenblüngen-wasser.

N. 6.

Eine vertheilende Essenz.

Nimm essent. alexipharm. D. Stahlis ein halb loth, mixtur. simpl. 1. quintl. mische alles wohl unter einander, und gib davon morgens und abends 25. biß 30. tropffen.

N. 7.

Ein Haupt-stärckender Zucker.

Nimm gundermann-rauten-blätter, jedes 1. loth, rettich 1. halb quintl. angeliken, liebstockel, wurz, jedes ein halb loth, weissen zucker 13. loth, zerstoß und zerschneid alles, und mach einen zucker daraus, und ist öffters et-
wer castorien groß davon.

h

N. 8.

N. 8.

Ein Pulver.

Nimm gemfen-wurzel 1. loth, costwurk, aloes-holz, kleine cardamomen, jedes ein halb quintl cubeben, corlander, anis, jedes 1. quintl. muscaten-nuß, weissen agritein, jedes ein halb loth, würcz-welcken 2. scrupel, vorhero mit ausgecheelten citron-saamen 1. scrupel, gemischt und gerleben, zimmet-öl 20. tropffen, davon nimm 1. messerspiße voll.

N. 9.

Ein Triseneth.

Nimm kümmel, corlander beydes in eßig und wasser die nacht über gebeißt und getrocknet, jedes 1. loth, fenchel-saamen, ingber, cubeben, muscaten-blüth, benzoës, rosen-wurzel, jedes ein halb loth, cardamomen, zimmet, jedes 1. quintl stoß alles zu pulver, und misch eben so viel zucker dazu, davon nimm 1. stunde vor dem abend-essen, oder um schlaffens-zeit 1. messerspiße voll ein.

Aeußerlich.

N. 10.

Ein Niese-Pulver.

Nimm die wurzel von haselwurk 1. quintl. blbergell 1 scrupel, muscaten-nuß, rosmarin, lavendel-blumen, jedes 1. quintl. reib es zu pulver.

N. 11.

Ein Pulver zu Haupt-Wunden.

Nimm weil-wurzel, mann thuris, lange und runde hol-wurk, panacis-wurzel, jedes ein halb loth, streue es auf.

N. 12.

Ein Haupt-stärckender Umschlag.

Nimm rockene brodt-krumme, einer welschen nuß groß, muscaten-nuß, N. 1. zimmet 1. quintl. rosenwasser 4. löffel voll, frauen-milch 1. löffel voll, mische es unter einander, und schlag es kalt um den kopff.

N. 13.

Ein anderer zur Wassersucht des Haupts

Nimm betonien, salbey, diptam, kümmel, wohlgemuth, jedes 1. loth, stöchas-kraut, majoran, Chamillen-blüthen, jedes 3. loth, koche es in gutem wein und barbler-lauge, thue dazu oxymel, 4. loth, spic-rauten-öl, jedes 2. loth, schlag es um. *Musitanus.*

N. 14.

Ein zertheilender Umschlag zu einer Stoß-Wunde.

Nimm wermuth-sprossen, 1. hand voll, rothe rosen, Chamillen-betonien-scharten-kraut-blumen, jedes eine halbe hand voll, koche es in wein zu mus, thue dazu gersten-bohnen-mehl, jedes 3. loth, kümmel-pulver ein halb loth, rosen-lö, so viel nöthig.

N. 15.

Ein Umschlag zu Haupt-Wunden.

Nimm gersten-bohnen-mehl, jedes 12. loth, rosen-öl 6. loth, eßig, so viel nöthig.

N. 16.

N. 16.

Ein Pflaster.

Laß fichtenhart 6. Loth übereu feuer zergehen, thue dazu gummj elemi 7. quintl. gepülvert opium 1. Loth, gummj tacamahaca 2. Loth, olibanum, mastix, jedes 1. Loth, campher in stein-öl malaxirt 2. ein halb quintl.

N. 17.

Ein anders vor eine Beule auf dem Kopffe.

Nimm guten honig 6. Loth, terpentin 4. Loth, schwarz saltz 2. Loth, mische es übereu feuer zu einem pflaster.

N. 18.

Ein anders zu einer Stoß-Wunde.

Nimm empl. diachyl. 4. Loth, oxycroc. steinklee-pflaster, jedes 2. Loth, Chamillen-öl, jedes 1. Loth.

N. 19.

Ein anderes zu Haupt-Wunden.

Nimm betonen-pflaster 2. Loth, oppoteldoch ein halb Loth, weissen peruvianischen balsam, ein halb quintl. tacamahac. ein halb Loth, ey-Johannes-öl, jedes gleich viel. *Musitanus.*

N. 20.

Eine Salbe zur Wasser sucht des Hauptes.

Nimm honig ein halb pfund, saltz, gepülvert wohlgemuth, kümmel, jedes 1. Loth, schmiere damit den kopff warm.

N. 21.

Eine andere.

Nimm Chamillen-öl 1. viertel pfund, gepülverten schwefel 2. Loth, salbe damit den kopff. *Forestus.*

N. 22.

Eine andere.

Nimm trockene chamillen, wermuth, jedes 1. Loth, schwefel, 1. quintl. heydelbeeren ein halb quintl., stoß alles zu pulver, thue darzu frische butter, Chamillen-öl, jedes 3. Loth, wachs ein wenig, rühre es übereu feuer zu einer salbe. *Musitanus.*

N. 23.

Eine Behung zur Wasser sucht des Hauptes.

Nimm coriander-saamen, anis, jedes ein halb Loth, beyfuß, wohlgemuth, polcy, jedes eine halbe hand voll, schwefel 1. Loth, koche es in lauche, feuchte einen schwamm damit an, und lege ihn warm auf das haupt.

N. 24.

Ein gutes Alabaster-Sälblein.

Nimm alabaster-sälblein 1. Loth, pfering kern-öl ein halb Loth, opium in eßig solviret 1. scrupel, campher ein halb scrupel, damit bestreiche eine leinene binde, und binde solche um die schlaffe und stirn.

N. 25.

Ein Fuß-Wasser fürs Hauptwehe, und zu Beförderung des Schlauffs.

Nimm chamillen, lattich, und weiden-blätter, eines so viel als des andern, siede es gar wohl in brunnen-wasser, laß von ihm selbst überschlagen, und bade die füß darinn, ehe du schlaffen gehest.

N. 26.

Ein Wund-Balsam.

Nimm peruvianischen balsam, Johannes-momordicken-öl, jedes ein halb

halb Loth, ball. sulph. tereb. 1. quintl. gummi elemi, so viel nöthig. *Musitanus.*

N. 27. **Ein Wund-Öel.**

Nimm Johannes-regenwürmer, terpentin, mastix-öl, jedes 2. Loth, welche baumwolle darinnen ein, und lege sie auf. *Musitanus.*

N. 28. **Eine Mixtur zu Haupt-Wunden.**

Nimm ungrisch-wasser 2. Loth, rosen-honig 1. Loth, thelac 1. ein halb quintl. myrrhen, aloë jedes 1. scrupel. *Musitanus.*

N. 29. **Eine Lauge wider die Läuse.**

Roche zeitlosen-Kraut und blumen in lauge, und wasch den kopff damit.

N. 30. **Die Feuchtigkeit abzuziehen.**

Nimm meister-wurzel in den mund, und laue sie.

N. 31. **Eine Haupt-Stärkung.**

Schlage mayenblumen-wasser mit tüchern über das haupt.

N. 32. **Die Feuchtigkeit abzuziehen.**

Salte ein stückgen alaun, einer bohnen groß, im mund, hernach spühl ihn mit wasser aus.

N. 33. **Ein Fußbad wider die Hitze des Haupts.**

Nimm weiden-oder eichen-laub 2. hände voll, rosen-blätter 1. hand voll, koche es zu einem fußbad.

N. 34. **Ein Haupt-stärkend Fußbad.**

Nimm salbey, dosten, majoran, poley, chamillen, melissen, rosmarin, und stein-kee, jedes 1. hand voll, koche es in wasser zu einem fußbade.

N. 35. **Ein Balsam.**

Nimm ausgepreß muscaten-öl, und ein halb quintl. destillirt rauten-oder agtstein-öl, pomerangen-schaalen, majoran, rosmarin-öl, jedes 1. tropffen, zibeth 1. gran, misch es.

N. 36. **Ein Haupt-stärkender Schnupf-Toback.**

Nimm n. ajoran ein halb Loth, mayen-blumen 1. ein halb Loth, spick-enarden-blüt, nelcken, jedes ein halb scrupel, aniß-öl 6. tropffen, misch es.

N. 37. **Ein anderer.**

Nimm des besten tobacks 1. Loth, majoran 1. quintl. mayen-blümen ein halb Loth, nelcken ein halb scrupel, aniß-öl 6. tropffen, ambra 4. gran, misch es.

N. 38. **Die Feuchtigkeit abzuführen.**

Setze öftters weissen bet-safft in die nase.

N. 39. **Ein anderes.**

Schnupffe den safft von zwiebeln öftters in die nase.

N. 40. Ein Eßig wider Haupt, Flüße.

Halte warmen eßig öftters im munde.

N. 41. Wider unterlauffenes Blut.

Roche brodt, krumen in rothen wein zu einem säßgen, begieß es mit etwas baumöl, und leg es auf doppelte tücher, so warm es zu erleiden, auf den schaden.

N. 42. Ein anderes.

Mische spiegel-ruf, aus dem ofen mit brandtwein und Johannis, öl, tuncke tüchlein darinnen ein, und lege sie über.

Das zwölffte Capitel.

Von Kopff-Schmerzen.

Innerlich.

Ein Bolus.

N. 1.

Nimm china-china ein halb Loth, mache mit nelcken-syrup einen bolum daraus, und verschlucke ihn alle 6. stunden.

N. 2. Ein Pulver.

Nimm gelben agtstein 1. scrupel biß ein halb quintl. in einer brühe oder warm ein, 9. tage nach einander. *Helmontius.*

N. 3. Ein ander Mittel.

Roche den kopff von einer krähe am feuer, nimm das gehirn heraus, und iß es. *Fouquet.*

N. 4. Lorier-Pillen.

Nimm mastix-pillen 1. scrupel, weiß nieswurk, bibergell-extract, jedes 5. gran, extr. troch, Alhand. 1. gran, elyxir. propriet. so viel nöthig. *Erzmüller.*

N. 5. Pillen.

Nimm extract. panchym. Crollii 15. gran, helleb. nigr. rhabarb von jedem 6. gran, loß 17. biß 19. pillen daraus formiren, und gebrauchte sie des morgens auf einmal zum laxiren.

N. 6. Eine Mixtur.

Nimm tinctur tartari, tinctur. antimonii, salmiac-spiritus, hirschhorn-spiritus, von jedem 1. quintl. hievon mache man eine mixtur, und gebrauchte dieselbe entweder zu ende des paroxysmi, oder wann man einen austoß befürchtet, als ein präservativ.

§ 3

N. 7.